

VSVT : Verband Schweizerischer Vermessungstechniker = ASTG : Association suisse des techniciens-géomètres = ASTC : Associazione svizzera dei tecnici-catastali

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Band (Jahr): 79 (1981)

Heft 4

PDF erstellt am: 18.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

grammétriques et systèmes de restitution exposés au récent congrès SIP à Hambourg. L'assemblée se lève pour honorer la mémoire de M. Pierre Byrde, adjoint scientifique à la Direction des mensurations cadastrales, décédé le 11 mai dernier.

1. Le procès-verbal de la 53e assemblée générale 1980 est adopté tacitement.

2. Le président fait part de l'admission dans la Société de M. Werner Altherr, vice-directeur de Swissair Photo und Vermessungen AG et de la démission de M. le Prof. Karara, USA.

3. A l'EPFZ, la SSP organisera le 20 janvier 1981 une séance d'information sur le XIVe congrès de la SIP au cours de laquelle nos membres correspondants feront rapport sur les travaux de leur commission respective. Des comptes rendus sur le congrès paraîtront dans la revue MPG 1/81.

4. La Maison KERN & Cie SA nous a aimablement invités à tenir notre assemblée d'automne 1981 à Aarau. Après la séance

administrative, nous aurons l'occasion de nous informer sur les derniers développements des instruments construits par cette Maison.

Par l'intermédiaire de sa filiale en Suisse, la Maison CARL ZEISS-Oberkochen a manifesté son désir d'accueillir notre Société en automne 1982 pour une visite de son entreprise à Oberkochen et du Landesvermessungsamt Baden-Württemberg.

5. La parole est ensuite donnée à M. le Directeur Wehrli qui adresse quelques mots de bienvenue aux membres de la SSP et expose brièvement la nouvelle politique de la Maison WILD HEERBRUGG SA à l'égard de la clientèle et qui consiste à mettre l'accent sur le conseil et les services auprès des utilisateurs à propos des systèmes interactifs de gestion des données. Dans ces secteurs, la dernière décennie a été profondément marquée par le développement de l'électronique et le traitement des données par ordinateur.

La tendance est actuellement à l'intégration de la saisie, du traitement et de la sortie des données dans une chaîne complète d'automatisation. Le Dr Schenk nous présente les réalisations de la Maison WILD HEERBRUGG SA dans ce domaine: le système graphique interactif Géomap pour la saisie des données sur le terrain et le système Wildmap, système photogrammétrique interactif de banque de données et de restitution.

Il appartient finalement à M. U. Frey de décrire les nouveaux appareils WILD présentés à Hambourg: Aviophot RC 10 A, Aviopret APT 1, Aviographie AG 1, Aviolyt AC 1, Avioplot RAP.

Après un dîner généreusement offert par la Maison WILD HEERBRUGG SA, des démonstrations de ces instruments permettent aux membres de la SSP d'approcher ceux-ci et de se rendre compte des nombreuses possibilités d'utilisation qu'ils offrent.

Le secrétaire de la SSP: J. C. Stotzer

VSVT/ASTG/ASTC

Verband Schweizerischer Vermessungstechniker
Association suisse des techniciens-géomètres
Associazione svizzera dei tecnici-catastali

Sektion Bern

Einführungskurs in Melioration

Kursprogramm:

1. Rechtliche Grundlagen

2. Bodenbewertung

3. Organisation und Ablauf

Der Kurs findet an fünf Abenden im Oktober/November 1981 in Bern statt.

Kurskosten ca. Fr. 60.-.

Anmeldungen mit Postkarte bis Ende Mai 1981 an:

Peter Schild, 3510 Niederhünigen

Sektion Rätia

Die Sektion Rätia hielt am 7. Februar ihre 35. Hauptversammlung in St. Moritz ab. Da

die Mitglieder sich auf den ganzen Kanton Graubünden sowie auf das benachbarte St. Galler Oberland und Fürstentum Liechtenstein verteilen, wurde ein Programm ausgearbeitet, das den ganzen Tag beanspruchte. Der grosse Harst der Mitglieder, in Begleitung von Frauen, Freundinnen und Freunden versammelte sich frühmorgens in Chur und reiste im bequemen PTT-Bus zur Talstation der Signalbahn. Von den Engadiner Kollegen wurde die Gesellschaft empfangen, und anschliessend brach man zum Skifahren im Corviglia-Gebiet auf oder genoss das Treiben auf den Strassen von St. Moritz.

Um 16.00 hiess der Treffpunkt Hotel Bellevue, wo die eigentliche Hauptversammlung abgehalten wurde. Durch die gelungene Verbindung von Skitag und anschliessendem gemütlichem Nachtessen erlebte die Hauptversammlung eine grosse Beteiligung. Haupttagungspunkt neben Wahlen und ordentlichen Traktanden waren die Anstellungsbedingungen, die anlässlich der Generalversammlung in Chur genehmigt werden sollen. Als neues Mitglied des Sektionsvorstandes wurde Andreas Nydegger gewählt, und als neues Mitglied für den Zentralvorstand wird an der GV Chur Theo Deflorin vorgeschlagen.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Bruno Guntli
Aktuar: Hansueli Miescher
Kassier: Hans Aeberhard
Beisitzer: Werner Hofmann
Andreas Nydegger
Revisoren: Rätus Cotti
Emil Berger

Nachdem Aperitif in der Hotelbar traf man sich zum gemeinsamen Nachtessen, wo die Hochstimmung des Tages vollends zum Genuss wurde.

Hoffen wir, dass sich alle Teilnehmer bald in Chur wieder treffen, wo am 4. April die Generalversammlung mit den Kollegen aus der ganzen Schweiz stattfinden wird.

P. Schütz

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tout renseignement:

Paul Gobeli, Im Ibach 6, 8712 Stäfa
01/926 43 38 P
01/216 27 55 G

Veranstaltungen Manifestations

Nachdiplomstudium in Raumplanung

Ausschreibung des 8. Kurses: 1981/83

am Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung

Mensch – Umwelt – Planung

Die Sorge um unsere Umwelt und die zukünftige Entwicklung der räumlichen Ordnung hat Raumplanung zur aktuellen Notwendigkeit gemacht.

Planung – interdisziplinäre Zusammenarbeit

Raumplanung ist auch in der Schweiz zu einer ständigen Aufgabe geworden. Auf verschiedenen Ebenen sind Planungen im Gange, welche die Zukunft entscheidend mitgestalten werden. Ursprünglich vorwiegend technisch orientiert, ist Raumplanung

heute zu einem Feld interdisziplinärer Arbeit geworden. Planer mit einer Grundausbildung als Architekt, als Ingenieur (Bau, Landwirtschaft, Forstwesen, Kulturtechnik), Geograph, Volkswirtschaftler, Jurist oder Soziologe leisten gleichwertige Beiträge. Weitere Wissensgebiete sind beteiligt.

Raumplaner – ein Beruf – eine Ausbildung

Für anspruchsvolle Aufgaben der Raumplanung bedarf es einer besonderen Ausbildung, welche das Grundstudium ergänzt. Ausgebildete Raumplaner arbeiten als frei